



A

Anamnese

Die Aufarbeitung von Patienteninformationen wird häufig vernachlässigt, ist aber sehr wichtig. Die allgemeine Krankheitsgeschichte könnte wie folgt aussehen (kleiner Ausschnitt aus einem Fragenkatalog):

- Wie lange existiert die Wunde bereits?
- Welche Therapien sind bisher erfolgt?
- Kam es in der Vergangenheit zu Schwierigkeiten bei der Wundheilung?
- Welche Medikamente sind bisher eingenommen worden und welche werden aktuell verabreicht?
- Wer hat die Wunde bisher versorgt?



B

Bakterien

Klinisch relevante Bakterien sind verbreitete humanpathogene Bakterien, die beim Menschen als Infektionsauslöser eine wichtige Rolle spielen.

- Bestehen Zeichen einer lokalen oder systemischen Infektion?
- Ist der Abstrich bei Erstkontakt sinnvoll?

Ein Screening auf multiresistente Keime sollte in jedem Fall durchgeführt werden. Systemische Infektionen oder eine Gesamtverschlechterung der Wundsituation sind immer Indikationen für einen Abstrich.



C

Klinische Untersuchung

Zur klinischen Untersuchung gehört die Basisdiagnostik, die folgendes beinhalten sollte:

- Wundinspektion (Lokalisation, Größe, Tiefe)
- Wundrand
- Wundumgebung
- Hautstatus generell
(z.B. eine Corona phlebectatica als Hinweis auf eine chronisch venöse Insuffizienz [CVI])
- Fotodokumentation
- Pulse tasten (Palpation)
- Blutdruckmessung



D

Durchblutung

Die Durchblutungssituation ist sowohl arteriell als auch venös im Gefäßsystem abzuklären. Eine aussagekräftige, einfache und gut durchzuführende Messung ist der bekannte KADI (Knöchel-Arm-Druck-Index), im Englischen ABI genannt (ankle brachial index).

Weiterführende Diagnostik:

- Arterien-Doppler-Sonografie
- Duplexsonografie
- Perfusions-Indexsonografie-Messung



E

Extras

Zusätzliche Untersuchungen kommen dann zum Tragen, wenn mit der Basisdiagnostik die Genese der Wunde nicht eindeutig geklärt werden konnte. Hierbei wird vor allem an die Komorbiditäten, wie Diabetes mellitus, Vaskulitis, Ekzeme, Adipositas, Lipödeme und Lymphödeme, Faktor-V-Leiden und viele andere Krankheitsbilder gedacht.

Zu den zusätzlichen Untersuchungen gehören unter anderem:

- Biopsie
- Tumorausschluss
- Allergologische Abklärungen
- Polyneuropathie-Diagnostik
- Verfeinerte Laboranalysen